

GEMEINDE WÜRFLACH

2 7 3 2 W ü r f l a c h

Willendorferstraße 150



Würflach, 24. Oktober 2021

Sehr geehrte Ortsbevölkerung,

ich sehe es als meine Pflicht als Bürgermeister von Würflach an, mich für meine Fehler zu entschuldigen. Wie die Bürgerliste in ihrem Blatt „Klartext“ vermerkt hat, habe ich das Alter einer Heizanlage falsch verlautbart. Dies geschah aus keinem tieferen Grund, ich hatte dazu eine falsche Information. Ich bitte hiermit alle Gemeinderät:innen um Entschuldigung.

Ich sehe es jedoch ebenso als mein Recht an, meine Sicht der Dinge bezüglich des Blattes „Klartext“ der Bürgerliste zu beschreiben. ÖVP Obmann Walter Mayer bot seine Heizung zum Verkauf an, welche durch einen SPÖ Gemeinderat beruflich gewartet wurde. Dieser versicherte uns, dass diese absolut funktionsfähig sei und zu einem gerechtfertigten Preis angeboten würde. Dr. Karl Lorber, der Verfasser des Artikels des Blattes „Klartext“, hat sich zudem vor der Gemeinderatssitzung bei jenem SPÖ Gemeinderat telefonisch informiert und bei diesem Gespräch, laut Angaben des SPÖ Gemeinderates, auch sein Wohlwollen bezüglich des Ankaufes ausgedrückt. Ich kann mir den Sinneswechsel von Dr. Lorber, welchen ich als rationalen Partner im Gemeinderat ansehe, somit nicht erklären. Walter Mayer hat sein Angebot direkt nach der Sitzung zurückgezogen, um eben diese Situation zu verhindern. Schade, wir hätten mit diesem Ankauf der Gemeinde Geld im vier bis fünfstelligen Bereich gespart.

Damit möchte ich dieses Thema für beendet erklären.

Ich richte mich nun direkt an Sie, liebe Ortsbevölkerung. Ich verstehe den teilweise geäußerten Unmut bezüglich der politischen Lage in Würflach. Ich möchte hiermit ALLE Parteien dazu auffordern, sich stärker auf Ihre Projekte und Ziele für Würflach zu konzentrieren und persönliche Unstimmigkeiten nicht öffentlich auszutragen. Es sei natürlich erwähnt, dass berechtigte Kritik ihren Platz haben muss, jedoch haben wir als kleine Gemeinde den Vorteil, dass persönliche Gespräche immer möglich sind – mediale Auseinandersetzungen bringen aus meiner Sicht nur eine Politikverdrossenheit mit sich. Auch ich werde mich deshalb nochmals persönlich im Rahmen der kommenden Gemeinderatssitzung für meinen eingangs erwähnten Fehler persönlich entschuldigen.

Nun aber zu den versprochenen positiven Inhalten. Unsere Gemeinde erblüht nach langen Lockdowns wieder. Es werden von Gemeinderät:innen aller Fraktionen wichtige Inhalte umgesetzt. Ich möchte mich hiermit bei allen Helfer:innen und Vereinen für die Unterstützung bedanken.

Zusätzlich gibt es auch parteiübergreifende Unterstützung. So wurde die Klammsanierung von Roland Reiter organisiert. Die Gemeinderät:innen der SPÖ, der ÖVP, eine Vielzahl an Freiwilligen der FF Würflach-Hettmannsdorf und vieler Würflacher Vereine und Bünde unterstützten die zwei anwesenden Gemeinderäte der Bürgerliste. Das Ergebnis – eine schöne und sichere Johannesbachklamm. Das ist mein Wunsch für die Zukunft: Würflach lebt von Zusammenarbeit und vom Dialog. Diese Dinge gilt es wieder in den Fokus zu rücken.

Ich möchte Sie abschließend zum Wandertag des ÖAAB-Würflach am 26.10. einladen, um genau diesen Dialog zwischen unterschiedlichen Personen mit unterschiedlichen Ansichten durchführen zu können.

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Weidinger', written in a cursive style.